



ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW



Rollortag NRW

**Sicher mobil!
Mit dem Rollator unterwegs
in Bus & Bahn**

Unterstützt von:

Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Willkommen an Bord

Mobil sein gehört zu einem aktiven Leben einfach dazu. Und ist keine Frage des Alters.

Auch mit Rollator ist Bus- und Bahnfahren sicher und bequem möglich. Sie sind noch etwas unsicher? Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen ein paar Tipps, wie das Ein- und Aussteigen mit Rollator klappt und was Sie während der Fahrt beachten sollten. Damit sind Sie gut vorbereitet – und künftig ganz entspannt unterwegs.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!



Keine Angst vor Türen: Alle Türen sind nach modernsten Standards mit Sicherheitsmechanismen versehen. Sie können ganz in Ruhe ein- und aussteigen.

Helfende Hände: Andere Fahrgäste und das Fahrpersonal helfen gerne. Dies gilt beim Ein- und Aussteigen, aber auch beim Kaufen oder Entwerten des Fahrscheins.



Sicher und einfach von A nach B

Sie möchten mitfahren?

Wenn sich Ihr Bus oder Ihre Bahn nähert, machen Sie kurz per Handzeichen auf sich aufmerksam.

Abstand halten

Achtung: Bei der Einfahrt eines Busses kann die Karosserie über den Gehweg schwenken. Auch der Außenspiegel des Fahrzeugs ragt heraus. Auf Bahnsteigen sollten Sie an der weißen Linie warten bis der Zug hält.

Hintere Türen nutzen

Hinten ist mehr Platz zum Einsteigen. Die Abstellfläche für Ihren Rollator befindet sich direkt gegenüber den Türen. Bei Gelenkbussen nutzen Sie bitte die mittleren Türen. Das Fahrpersonal weiß, dass Sie für den Einstieg etwas mehr Zeit benötigen.



Achtung Spalt: Achten Sie beim Ein- und Aussteigen darauf, dass die Vorderräder nicht in den Spalt zwischen Bordstein und Tür geraten. Bitten Sie bei Bedarf andere Fahrgäste oder das Fahrpersonal um Unterstützung.

Vorwärts einsteigen

Heben Sie beim Einsteigen zunächst die Vorderräder an, danach heben Sie die hinteren Räder an. Ziehen Sie im Fahrzeug kurz die Bremsen an und halten Sie sich mit einer Hand am Türgriff fest. Wenn Sie eingestiegen sind, rollen Sie den Rollator auf die vorgesehene Stellfläche.

Rollator abstellen

Wenn Sie Ihren Rollator abgestellt haben, ziehen Sie die Bremsen an. Setzen Sie sich nun zügig hin – am besten direkt auf den ersten freien Platz. Halten Sie sich auch im Sitzen fest, damit Kurven oder Bremsmanöver Sie nicht aus der Balance bringen.

Sie möchten aussteigen?

Drücken Sie rechtzeitig die Haltewunsch-Taste, das Fahrpersonal weiß dann, dass Sie an der nächsten Haltestelle aussteigen möchten. Bleiben Sie sitzen, bis das Fahrzeug hält, und lösen Sie die Bremsen erst, wenn der Bus steht.

Und auch mit der Bahn geht's einfach!

In den Zügen finden Sie eine sichere Mitfahrmöglichkeit in den Mehrzweckabteilen, die Sie von der Bahnsteigkante aus in der Regel ebenerdig mit Ihrem Rollator erreichen.

Rückwärts aussteigen

Steigen Sie rückwärts zunächst ohne Ihren Rollator an den hinteren Türen aus. Ziehen Sie dann die hinteren Räder auf den Gehweg und anschließend die vorderen. Falls der Abstand zum Gehweg zu groß sein sollte, bitten Sie andere Fahrgäste oder das Fahrpersonal um Unterstützung.



Sichere Plätze: Mit dem Rücken zur Fahrtrichtung werden Sie bei unvorhersehbaren Bremsmanövern nicht nach vorne, sondern nur stärker in Ihren Sitz gedrückt.

Achtung: Setzen Sie sich in Bus und Bahn niemals auf Ihren Rollator, da dieser während der Fahrt umfallen kann.

Straße frei?

Wenn Sie ausgestiegen sind, halten Sie bitte Abstand zum Fahrbahnrand und warten Sie, bis der Bus abgefahren ist. Danach haben Sie freie Sicht und können sicher die Straße überqueren.

Danke für Ihr Interesse.

Wir wünschen Ihnen viele gute und sichere Fahrten mit Bus und Bahn!

Unterstützt von:



Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de

